

Forum 3 – Ergebnissicherung

„Energetische Sanierung und Optimierung“

Was waren die zentralen Erkenntnisse des Workshops?

- Investitionen in Energetik amortisieren sich auf Grund fortgeschrittener Technik noch schneller und sparen danach bares Geld.
- „Richtiges“ Nutzerverhalten kostet nichts.
- Im Betrieb liegen große Potenziale für Energieeinsparungen (z. B. bei der Anpassung von Temperaturen und Heizkurven).
- Die Stadtwerke Stuttgart bieten unter anderem Modelle an, bei denen keine Investition seitens der Vereine nötig ist (z. B. Realisierung Ladepunkte, Dachmiete für Photovoltaik).

Um welche Punkte drehte sich die Diskussion?

- Die Sonderförderung für energetische Optimierung greift *bis zu 80 Prozent*: Gängige Förderanträge (z. B. Land, Bund) müssen gestellt werden, die Förderung der Landeshauptstadt *füllt danach bis auf 80 Prozent auf*.
- Förderung von Photovoltaik mit „nur“ 40 Prozent
- Wissen zum Anschluss ans Nahwärmenetz
- Nutzung des ÖPNV für den Spielbetrieb oft schwierig (Taktung, Anschlüsse)
- Die Kosten für einen Energie-Check werden zu 100 Prozent übernommen.

Was sind die zukünftigen Herausforderungen im Themenfeld?

- Oft alte Bausubstanz der Liegenschaften der Sportvereine